

Die 10 Kranken



„Und seid dankbar.“

Kolosser 3,15 (Elb)

Gestern ging es um das Danke sagen. Zum Beispiel für das Mittagessen. Kennst du die Geschichte von den zehn kranken Männern? Zehn ist genauso viel, wie du Finger an deinen Händen hast.

Auf dem Weg in die Stadt Jerusalem begegnen die zehn Männer Jesus. Sie haben weiße, ansteckende Flecken und Wunden auf der Haut und werden nicht mehr gesund. Wer kann ihnen noch helfen?

Von weitem erkennen sie Jesus. Laut rufen sie: „Hilf uns!“ Jesus sieht sie an und sagt ihnen: „Zeigt euch den Priestern!“ Priester sind Männer, die arbeiten im Haus Gottes, dem Tempel. So machen sich die zehn Kranken auf den Weg. Unterwegs merken sie plötzlich: die Wunden und Flecken sind weg! Der Herr Jesus hat sie gesund gemacht!

Die Freude war sicher groß. Doch stellt euch vor, nur Einer geht zurück. Nur Einer fällt Jesus zu Füßen und dankt ihm. Wie hätte sich der Herr Jesus gefreut, wenn alle gekommen wären und Danke gesagt hätten.

Danke ihm jeden Tag im Gebet – für die kleinen und großen Dinge!